



Preisblatt der GASCADE Gastransport GmbH für die Nutzung des überregionalen Gasfernleitungsnetzes

für Transportkunden und Netzbetreiber
gültig ab 1. Januar 2026

Fernleitungsdienstleistungen

I.	Netzentgelte	2
I.1.	Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten	2
I.2.	Netzentgelt für Speicher	5
I.3.	Netzentgelt am Netzpunkt Baltic Energy Gate	5
I.4.	Netzentgelt für unterbrechbare Kapazitäten.....	6
I.5.	Netzentgelt für dynamisch zuordenbare Kapazitäten	6
I.6.	Netzentgelt für bedingt feste, frei zuordenbare Kapazitäten	6
I.7.	Netzentgelte für unterjährige und untertägige Kapazitäten	6
I.8.	Unterbrechbare untertägige Kapazität aus Übernominierung.....	7
I.9.	Überschreitung der gebuchten Kapazität	7
I.10.	Überschreitung der internen Bestellung	7

Systemdienstleistungen

II.	Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb	7
III.	Biogas-Umlagebetrag.....	8
IV.	L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag	8
V.	Entgelt für Nominierungsersatzverfahren	8
V.1.	Einrichtungsentgelt	9
V.2.	Monatsentgelt.....	9

Es gelten die Definitionen der Geschäftsbedingungen für den Ein- und Ausspeisevertrag der GASCADE in der jeweils gültigen Fassung (nachfolgend AGB genannt).

I. Netzentgelte

I.1. Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten

Das

- spezifische Netzentgelt für feste frei zuordenbare Kapazitäten an Ein- und Ausspeise-
punkten gemäß § 9 Ziffer 1 lit. a bis c AGB mit einem Buchungszeitraum von 365 zusam-
menhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen und
- Netzentgelt für die aktuelle interne Bestellung gemäß § 18 Ziffer 1 der Kooperationsver-
einbarung zwischen den Betreibern von in Deutschland gelegenen Gasversorgungsnet-
zen in der jeweils gültigen Änderungsfassung (nachfolgend KoV genannt)

ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Netzentgelte für Standardjahreskapazitäten im Marktgebiet TRADING HUB EUROPE				
(feste, frei zuordenbare Kapazitäten mit einem Buchungszeitraum von einem zusammenhängenden Jahr)				
Netzkpunkt	Netzkpunkt-ID	Fließrichtung	Netzkpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Greifswald	92200	Einspeisung	NKP, internat.	7,06
Jemgum I	1BMA	Einspeisung	Speicher	1,7650
Jemgum III	1BRA	Einspeisung	Speicher	1,7650
Nüttermoor	1BQA	Einspeisung	Speicher	1,7650
VIP Brandov	273+	Einspeisung	VIP, NKP, internat.	7,06
Sp. Rehden	3070	Einspeisung	Speicher	1,7650
Mallnow	6800	Einspeisung	NKP, internat.	7,06
Nonnendorf	6BUA	Einspeisung	Biogas	0,00
Bobbau	6CZA	Einspeisung	Speicher	1,7650
Fuchswinkel	7DHA	Einspeisung	Biogas	0,00
BGEA Wörth	OCFD	Einspeisung	Biogas	0,00
Baltic Energy Gate	95AA4	Einspeisung	LNG	7,06
Speicherzone Nord	11V+	Einspeisung	Speicher	1,7650

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Netzpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Ostpfalz	01A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
TW Ludwigshafen	0AAA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Wörth	0CF+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Karlsruhe-Maxau	0CFC	Ausspeisung	NAP	7,06
RMN	11A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Hameln	11B+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Jemgum I	1BMA	Ausspeisung	Speicher	1,7650
Jemgum III	1BRA	Ausspeisung	Speicher	1,7650
Jemgum IV	1BMB	Ausspeisung	NAP	7,06
Nüttermoor	1BQA	Ausspeisung	Speicher	1,7650
SW Bünde	1FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
SW Lemgo	1GZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Warburg I	1IMA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Großenritte	1LLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Baunatal	1LMA	Ausspeisung	NAP	7,06
Malsfeld-Ostheim	1LZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
SW Hünfeld	1NFA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Reckrod II	1NLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Wirtheim	1RZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Jügesheim II	1SEA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
SW Weinheim	1UZB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Worms Süd	1VCD	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Mörsch-West	1VCF	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
WIL	11U+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Mannheim I	1VTA	Ausspeisung	NAP	7,06
Mannheim-Waldhof	1VTB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Ludwigshafen	1VZA	Ausspeisung	NAP	7,06
Suedsachsen	22A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
VIP Brandov	273+	Ausspeisung	VIP, NKP, internat.	7,06
SW Marienberg	2BZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Chemnitz-Stelzendorf	2CXA	Ausspeisung	NAP	7,06
SW Crimmitschau	2EEA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
SW Werdau	2EFA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Gera-Gorlitzschberg	2EZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Stadtroda II	2FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Wölfershausen	2LXA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Sp. Rehden	3070	Ausspeisung	Speicher	1,7650
Glauchau	52A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Altenburg	55A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
SW Meerane	5AKA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Mallnow	6800	Ausspeisung	NKP, internat.	7,06
Bobbau	6CZA	Ausspeisung	Speicher	1,7650

Preisblatt der GASCADE Gastransport GmbH

gültig ab 1. Januar 2026

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Netzpunkt-Typ	EUR/(kWh/h)/a
Rotenburg-Boetersen	7CZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Heidenau SH	7FRA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Heidenau HH	7GZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Lippstadt	88A+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Monheim	88B+	Ausspeisung	Ausspeisezone nachgel. NB	7,06
Hillegossen	8AFA	Ausspeisung	NAP	7,06
Bielefeld (KOWI)	8AFC	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Gütersloh-Verl	8AZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
SW Soest	8CLA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Hagen-Boele	8ERB	Ausspeisung	NAP	7,06
Herdecke 1	8EUA	Ausspeisung	NAP	7,06
Herdecke 2	8EUB	Ausspeisung	NAP	7,06
Wuppertal-Hohenhagen	8FZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Rath	8GWA	Ausspeisung	NAP	7,06
Ratingen	8GWB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Uerdingen	8GZA	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Leverkusen	8IRB	Ausspeisung	NKP, nachgel. NB	7,06
Neuss	8IZB	Ausspeisung	NAP	7,06
Dormagen Chempark H	88I+	Ausspeisung	Ausspeisezone, nachgel. NB	7,06
Köln-Merkenich II	8IRD	Ausspeisung	NAP	7,06
Kalscheuren	8KLC	Ausspeisung	NAP	7,06
Wesseling I	8KLD	Ausspeisung	NAP	7,06
Hürth	8KLE	Ausspeisung	NAP	7,06
Wesseling II	8KLF	Ausspeisung	NAP	7,06
Godorf	8KLH	Ausspeisung	NAP	7,06
Weisweiler	8MLA	Ausspeisung	NAP	7,06
Sürth	8KLK	Ausspeisung	NAP	7,06
Aachen Süd	88M+	Ausspeisung	Ausspeisezone, nachgel. NB	7,06
Speicherzone Nord	11V+	Ausspeisung	Speicher	1,7650
Gruben	1NGA	Ausspeisung	NAP	7,06
Gruben 2	1NGB	Ausspeisung	NAP	7,06
NAP		Netzanschlusspunkt		
NKP, nachgel. NB		Netzkopplungspunkt zum nachgelagerten Netzbetreiber		
Ausspeisezone nachgel. NB		Ausspeisezone zum nachgelagerten Netzbetreiber		
Speicher		Speicher		
NKP, internat.		Grenzübergangspunkt		
LNG		LNG-Einspeisepunkt		

Zusätzlich zu den Netzentgelten werden an einigen Netzpunkten Entgelte für Messung, Abrechnung und Messstellenbetrieb gemäß Ziffer II, der spezifische Biogas-Umlagebetrag gemäß Ziffer III sowie der spezifische L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag gemäß Ziffer IV erhoben.

I.2. Netzentgelt für Speicher

Entsprechend den Vorgaben des Tenors zu 2 der Festlegung der Bundesnetzagentur hinsichtlich der regelmäßigen Entscheidung zur Referenzpreismethode vom 14.05.2025 (BK9-23/610) (nachfolgend „REGENT 2026“ genannt) sind Entgelte für Kapazitäten an Speichern grundsätzlich mit einem Rabatt in Höhe von 75 % bezogen auf das nach unter der Anwendung des gemäß NC TAR iVm. der Festlegung REGENT 2026 vorgegebenen Referenzpreismethode ermittelte Entgelt zu reduzieren. GASCADE weist in diesem Preisblatt bereits dieses reduzierte Netzentgelt aus.

Abweichend hiervon sind Speicher zu behandeln, die einen Zugang zu mehr als einem Marktgebiet oder zum Markt eines Nachbarstaates ermöglichen. Bei solchen Speichern ist GASCADE Gastransport GmbH entsprechend REGENT 2026 verpflichtet ein nicht-rabattiertes Netzentgelt auszuweisen. Nur wenn der jeweilige Speicherbetreiber die Einhaltung der unter Tenor zu 2 iVm Ziffer II. der Begründung der REGENT 2026 ausgeführten Bedingungen gegenüber der GASCADE Gastransport GmbH rechtzeitig vorab nachweist, ist GASCADE Gastransport GmbH verpflichtet, ein rabattiertes Netzentgelt anzubieten. Sollte eine oder mehrere der oben genannten Voraussetzungen im Laufe des Jahres 2026 nicht mehr erfüllt werden, hat GASCADE Gastransport GmbH am betroffenen Netzpunkt mit sofortiger Wirkung ausschließlich ein nicht-rabattiertes Entgelt anzubieten.

Das rabattierte und nicht-rabattierte Netzentgelt an den betroffenen Punkten beträgt:

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	EUR/(kWh/h)/a rabattiert	EUR/(kWh/h)/a nicht-rabattiert
Jemgum I	1BMA	Einspeisung	1,7650	7,06
Jemgum III	1BRA	Einspeisung	1,7650	7,06
Jemgum I	1BMA	Ausspeisung	1,7650	7,06
Jemgum III	1BRA	Ausspeisung	1,7650	7,06

I.3. Netzentgelt am Netzpunkt Baltic Energy Gate

Das Netzentgelt am Netzpunkt Baltic Energy Gate für feste Kapazitätsprodukte „Jahr“ und „Quartal“ beträgt 60% des Netzentgeltes für feste frei zuordenbare Kapazitäten gemäß Ziffer I.1. Das Netzentgelt am Netzpunkt Baltic Energy Gate für feste Kapazitätsprodukte „Monat“, „Tag“ und „untertägiges Produkt“ beträgt 100% des Netzentgeltes für feste frei zuordenbare Kapazitäten gemäß Ziffer I.1. Die Regelungen der Ziffer I.7. bleiben davon unberührt.

I.4. Netzentgelt für unterbrechbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für unterbrechbare Kapazitäten gemäß § 9 Ziffer 1 AGB beträgt 90 % des Netzentgeltes für feste frei zuordenbare Kapazitäten gemäß Ziffer I.1. Dies gilt auch für unterbrechbare interne Bestellungen gemäß § 11 Ziffer 8 KoV.

I.5. Netzentgelt für dynamisch zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für dynamisch zuordenbare Kapazitäten gemäß § 9 Ziffer 1 lit. b) AGB beträgt 90 % des Netzentgeltes für feste frei zuordenbare Kapazitäten gemäß Ziffer I.1.

I.6. Netzentgelt für bedingt feste, frei zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für bedingt feste, frei zuordenbare Kapazitäten gemäß § 9 Ziffer 1 lit. c) AGB und § 1 der ergänzenden Geschäftsbedingungen der GASCADE (Anlage 2 AGB) beträgt 90 % des Netzentgeltes für feste frei zuordenbare Kapazitäten gemäß Ziffer I.1.

I.7. Netzentgelte für unterjährige und untertägige Kapazitäten

Das Netzentgelt für gebuchte Kapazitäten gemäß Ziffer I.1.–I.6. mit unterjährigen Laufzeiten errechnet sich aus der Multiplikation der jeweiligen Netzentgelte gemäß Ziffer I.1.–I.6. mit einem Anteilswert von $\frac{1}{365}$ für jeden gebuchten Tag bzw. $\frac{1}{366}$ für jeden gebuchten Tag in einem Schaltjahr.

Das Netzentgelt für untertägige Kapazitäten wird aus der Multiplikation der jeweiligen Netzentgelte gemäß Ziffer I.1.–I.6. mit einem Anteilswert von $\frac{1}{8.760}$ für jede gebuchte Stunde bzw. $\frac{1}{8.784}$ für jede gebuchte Stunde in einem Schaltjahr berechnet.

Abhängig von der Laufzeit der gebuchten Kapazität ist der Anteilswert, der gemäß Satz 1 und Satz 2 ermittelt wurde, zusätzlich entsprechend den Vorgaben der Festlegungen der Bundesnetzagentur MARGIT 2026 (BK9-24/612) und BEATE 2.1 (BK9-24/608) mit den folgenden Multiplikatoren zu multiplizieren:

Laufzeit in Tagen	Produktklassifizierung gemäß MARGIT 2026 und BEATE 2.1	Multiplikator
0 bis 1	untertägliches Produkt	2,0
1 bis 27	Tagesprodukt	1,4
28 bis 89	Monatsprodukt	1,25
90 bis 364	Quartalsprodukt	1,1

Das Netzentgelt im Fall einer internen Bestellung mit einer unterjährigen Laufzeit, insbesondere bei Anpassungen gemäß § 15 KoV, berechnet sich analog.

I.8. Unterbrechbare untertägige Kapazität aus Übernominierung

Für unterbrechbare untertägige Kapazität aus Übernominierung finden die jeweiligen Stundentarife für unterbrechbare Kapazität Anwendung. Unterbrechbare untertägige Kapazität aus Übernominierung kommt mit einer Vorlaufzeit von zwei Stunden zur gebuchten Stunde zustande. Die Laufzeit der unterbrechbaren untertägigen Kapazität aus Übernominierung endet mit Ende des Liefertages.

I.9. Überschreitung der gebuchten Kapazität

Wenn ein Transportkunde in einer Stunde eines Tages die gebuchte Kapazität überschreitet, wird eine Vertragsstrafe gemäß § 30 Ziffer 4 AGB fällig. Die Vertragsstrafe beträgt das Vierfache des an dem betroffenen Netzknoten gemäß dieses Preisblatts zu zahlenden Netzentgeltes für den jeweiligen Tag.

I.10. Überschreitung der internen Bestellung

Bei Überschreitung der internen Bestellung erfolgt eine Abrechnung der Überschreitung der Bestellkapazität für den jeweiligen Monat der Überschreitung mit dem für diesen Monat veröffentlichten Entgelt gemäß § 16 Ziffer 1 KoV nebst Biogas- und Marktraumumstellungsumlage. Bei Kapazitätsüberschreitungen aufgrund einer zwischen GASCADE bzw. THE abgestimmten Netzfahrweise erfolgt keine Abrechnung der Überschreitung.

Treten Kapazitäts- bzw. Vorhalteleistungsüberschreitungen auf, ist der nachgelagerte Netzbetreiber gegenüber GASCADE zur Zahlung einer angemessenen und marktüblichen Vertragsstrafe gem. § 18 Ziffer 7 KoV verpflichtet. Die Vertragsstrafe beträgt das Vierfache des an dem betroffenen Netzknoten gemäß diesem Preisblatt zu zahlenden Netzentgeltes für den jeweiligen Monat.

II. Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb

An den nachfolgend genannten Ausspeisepunkten Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb gemäß Art. 4 Abs. 1 S. 2 NC TAR iVm. Tenor zu 7 Festlegung REGENT 2026 an:

Netzknoten	Netzknoten-ID	Fließrichtung	Entgelt für Messung EUR/(kWh/h)/a	Entgelt für Messstellenbetrieb EUR/(kWh/h)/a
Wörth	0CFA	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Karlsruhe-Maxau	0CFC	Ausspeisung	0,03437	-*
RMN	11A+	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Baunatal	1LMA	Ausspeisung	0,03437	-*

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Fließrichtung	Entgelt für Messung EUR/(kWh/h)/a	Entgelt für Messstellenbetrieb EUR/(kWh/h)/a
SW Weinheim	1UZH	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Worms	1VCC	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Mannheim I	1VTA	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Ludwigshafen	1VZA	Ausspeisung	0,03437	-*
Hillegossen	8AFA	Ausspeisung	0,03437	0,14924
Hagen-Boele	8ERB	Ausspeisung	0,03437	-*
Herdecke 1	8EUA	Ausspeisung	0,03437	-*
Herdecke 2	8EUB	Ausspeisung	0,03437	-*
Rath	8GWA	Ausspeisung	0,03437	-*
Neuss	8IZB	Ausspeisung	0,03437	-*
Kalscheuren	8KLC	Ausspeisung	0,03437	-*
Wesseling I	8KLD	Ausspeisung	0,03437	-*
Hürth	8KLE	Ausspeisung	0,03437	-*
Wesseling II	8KLF	Ausspeisung	0,03437	-*
Godorf	8KLH	Ausspeisung	0,03437	-*

*) An diesen Netzpunkten stehen die Messanlagen nicht im Eigentum der GASCADE. Bei Erbringung des Messstellenbetriebs durch GASCADE wird dieser nach entstandenem Aufwand mit dem Eigentümer abgerechnet.

III. Biogas-Umlagebetrag

Der zusätzlich zu den Netzentgelten zu zahlende spezifische Biogas-Umlagebetrag beträgt 1,3268 EUR/(kWh/h)/a in 2026. Er wird an allen Ausspeisepunkten auf das Netzentgelt aufgeschlagen. Hiervon ausgenommen sind Ausspeisepunkte zu anderen Marktgebieten und zu Speicherpunkten.

IV. L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag

Die bundesweite Marktraumumstellungs-Umlage beträgt 0,7189 EUR/(kW/h)/a in 2026. Sie wird an allen Ausspeisepunkten auf das Netzentgelt aufgeschlagen. Hiervon ausgenommen sind Ausspeisepunkte zu anderen Marktgebieten und zu Speicherpunkten.

V. Entgelt für Nominierungsersatzverfahren

GASCADE rechnet für das Nominierungsersatzverfahren gemäß § 5 Anlage 2 AGB nachfolgende Entgelte ab.

V.1. Einrichtungsentgelt

Das Einrichtungsentgelt für das Nominierungsersatzverfahrens gemäß § 5 Ziffer 6 Anlage 2 AGB beträgt unabhängig von der Nutzung **2.000,00 Euro** je Bilanzkreis (oder Subbilanzkreis), in den die Kapazität zur Abwicklung des Nominierungsersatzverfahrens gemäß § 5 Ziffer 2 Anlage 2 AGB eingebracht wird. GASCADE stellt das Einrichtungsentgelt für das erste Gaswirtschaftsjahr zusammen mit dem ersten Monatsentgelt gemäß V.2 einmalig in Rechnung.

V.2. Monatsentgelt

Das Monatsentgelt für das Nominierungsersatzverfahrens gemäß § 5 Ziffer 6 Anlage 2 AGB beträgt unabhängig von der Nutzung **2.500,00 Euro** je Netzknoten pro Monat im Bilanzkreis (oder Subbilanzkreis), ausgenommen der Netzknoten für die flexibel steuerbare Quelle gemäß § 5 Ziffer 4 Anlage 2 AGB, in den die Kapazität zur Abwicklung des Nominierungsersatzverfahrens gemäß § 5 Ziffer 2 Anlage 2 AGB eingebracht wird. GASCADE rechnet das Monatsentgelt jeweils zum 1. des Monats ab.